

687387-2026 - Competition

Germany – Repair and maintenance services of military vehicles – RegLa_273/26 - regionale Leistungsabrufe - Standard-Wechselpritsche
OJ S 193/2026 06/10/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Email: robert.schimmang@hilgmbh.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: RegLa_273/26 - regionale Leistungsabrufe - Standard-Wechselpritsche

Description: Die Rahmenvereinbarung umfasst Prüfungs- und Instandsetzungsleistung vom 01.01.2027 bis 31.12.2028 an Standard-Wechselpritschen in den Instandhaltungsstufen 2/3 regional in allen militärischen Liegenschaften der Bundeswehr mit folgenden

Materialnummern: 124065361 124164326 124065356 124109531 124157647 124065360 124109537 124157954 124032468 123847592 Eine Standortliste mit Stand vom 09/2026 ist den Anhängen A zur Anlage 1 zu entnehmen (siehe Teilnahmeunterlagen). Die Verteilung der Leistung sowie die Anzahl und Standorte der in den Anlagen aufgeführten Geräte kann während der Vertragslaufzeit variieren.

Procedure identifier: 1f48fb75-21e4-4d1c-8908-cd54447a6212

Internal identifier: RegLa_273/26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

2.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 7 172 145,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXT6YYDDYRP6K7MN# Unter <http://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die

Teilnahmeunterlagen können dort kostenlos angefordert und heruntergeladen werden.

Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Für den Teilnahmeantrag sind die auf dem vorgenannten Server bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Wir weisen

bereits jetzt ausdrücklich darauf hin, dass sich die Vergabestelle vorbehält, nach Eingang der Angebote den Zuschlag auch ohne eine Verhandlungsrunde zu erteilen.

Legal basis:

Directive 2009/81/EC

vsvgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 5

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 5

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Region Nord

Description: Das prognostizierte Auftragsvolumen für den Leistungszeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029 beträgt ca. 6.444 (2.148 p.a.) Beauftragungen mit einem angenommenen Gesamtvolumen von 6.444 (2.148 p.a.) Stunden. Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit.

Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zum Abruf der prognostizierten Gesamtmenge oder der Optionen sowohl hinsichtlich der Menge als auch der Verlängerung. Schätzwert für den Leistungszeitraum inkl. Mengenoption (ohne Verlängerungsoption): 1.304.910 EUR Schätzwert für das Optionsjahr 2030 (Verlängerungsoption inkl. Mengenoption): 434.970 EUR Gesamter Schätzwert inkl. aller Optionen: 1.739.880 EUR Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

Options:

Description of the options: Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p. a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 1 739 880,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Handelsregisterauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszeuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1b - technischer Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüf-mittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte-richtlinie), besitzt.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1c - QM Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : - Alle im Instandsetzungsprozess tätigen Personen müssen über eine adäquate Qualifikation verfügen. Diese kann u.U. teilweise auch über eine entsprechende Berufserfahrung hergeleitet werden (u.U. bedeutet, dass gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationsanforderungen natürlich nicht über eine Berufserfahrung kompensiert werden können). - Die Wareneingangsprüfung hat nach den Grundsätzen des §377 HGB zu erfolgen. - Die verwendeten Ersatzteile / zu erneuernden Baugruppen müssen einer qualifizierten Eingangsprüfung unterzogen werden (ist das das richtige Teil? Ist die Funktion sichergestellt => Prüfung bei Einbau). - Eine Zuordnung der demontierten Baugruppen/Teile zum jeweiligen Fahrzeug muss innerhalb des Instandsetzungsprozesses sichergestellt werden. - Die Lagerung von Ersatzteilen (inkl. Baugruppen) und anderweitiges Material, welches für eine ordnungsgemäße Instandsetzung benötigt wird, hat sicherzustellen, dass die Ersatzteile und das Material vor Umwelteinflüssen geschützt sind. - Schlecht- / Schadteile, die innerhalb des Instandsetzungsprozesses ausgebaut werden, sind eindeutig als solche (Schadteile) zu kennzeichnen, sodass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. - Der Abarbeitungsstand des instand zu setzenden Fahrzeugs in der Fertigung muss ersichtlich sein. Dies gilt im Besonderen im Bezug zum Abgleich mit den Vorgabezeiten (TAT). - Das Verfahren der Befundung und Kostenschätzung muss die Regelungen der HIL GmbH einhalten. Gleiches gilt für die Einhaltung der Rechnungsvorgaben. - Die Auftragsdokumentation zu dem instandgesetzten Fahrzeug muss vollständig und nachvollziehbar gestaltet sein. Nachvollziehbar bedeutet, dass diese auch dann nachvollzogen werden kann (durchgeführte Instandsetzungsmaßnahmen), ohne dass derjenige, der die Überprüfung durchführt bei der durchgeführten Instandsetzung zugegen war. Der Rückschluss auf die Personen (und damit Qualifikation), die die entsprechenden Prozessschritte durchgeführt haben, muss möglich sein. - Die vorgenannte Dokumentation ist für mindestens drei Jahre zu archivieren und der HIL GmbH auf Verlangen zur Verfügung zu stellen (Einsichtnahme). - Über jegliche Reklamationen der HIL GmbH erfolgt vom beauftragten Unternehmen eine schriftliche Stellungnahme. Für Fehler, die das beauftragte Unternehmen zu verantworten hat, enthält die Stellungnahme Maßnahmen des Unternehmens aus denen hervorgeht, dass besagter Fehler nicht mehr auftreten kann (kontinuierliche Verbesserung). 2. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1d - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräterichtlinie), besitzt. 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : SIEHE HIERZU KRITERIENKATALOG IN: RegLa - Anlage 1c 7. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: SYS - Haftpflicht 5/10 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle übliche Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 10 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/11/2026

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: The share of the contract that the tenderer intends to subcontract

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Deadline for receipt of requests to participate: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 7 VSVgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vorzulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir

werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militä

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart.

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation receiving requests to participate: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Region Nordost

Description: Das prognostizierte Auftragsvolumen für den Leistungszeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029 beträgt ca. 7.430 (2.477 p.a.) Beauftragungen mit einem angenommenen Gesamtvolumen von 7.430 (2.477 p.a.) Stunden. Optional können zusätzlich insgesamt 3.715 (1.238 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.715 (1.238 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 11.145 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.477 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.477 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.238 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.238 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zum Abruf der prognostizierten Gesamtmenge oder der Optionen sowohl hinsichtlich der Menge als auch der Verlängerung. Schätzwert für den Leistungszeitraum inkl. Mengenoption (ohne Verlängerungsoption): 1.504.474 EUR Schätzwert für das Optionsjahr 2030 (Verlängerungsoption inkl. Mengenoption): 501.491 EUR Gesamter Schätzwert inkl. aller Optionen: 2.005.965,00 EUR Internal identifier: 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

Options:

Description of the options: Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit

einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 2 005 965,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Handelsregisterauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszeuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1b - technischer Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte

Mess- und Prüf-mittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte richtlinie), besitzt.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1c - QM Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : - Alle im Instandsetzungsprozess tätigen Personen müssen über eine adäquate Qualifikation verfügen. Diese kann u.U. teilweise auch über eine entsprechende Berufserfahrung hergeleitet werden (u.U. bedeutet, dass gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationsanforderungen natürlich nicht über eine Berufserfahrung kompensiert werden können). - Die Wareneingangsprüfung hat nach den Grundsätzen des §377 HGB zu erfolgen. - Die verwendeten Ersatzteile / zu erneuernden Baugruppen müssen einer qualifizierten Eingangsprüfung unterzogen werden (ist das das richtige Teil? Ist die Funktion sichergestellt => Prüfung bei Einbau). - Eine Zuordnung der demontierten Baugruppen/Teile zum jeweiligen Fahrzeug muss innerhalb des Instandsetzungsprozesses sichergestellt werden. - Die Lagerung von Ersatzteilen (inkl. Baugruppen) und anderweitiges Material, welches für eine ordnungsgemäße Instandsetzung benötigt wird, hat sicherzustellen, dass die Ersatzteile und das Material vor Umwelteinflüssen geschützt sind. - Schlecht- / Schadteile, die innerhalb des Instandsetzungsprozesses ausgebaut werden, sind eindeutig als solche (Schadteile) zu kennzeichnen, sodass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. - Der Abarbeitungsstand des instand zu setzenden Fahrzeugs in der Fertigung muss ersichtlich sein. Dies gilt im Besonderen im Bezug zum Abgleich mit den Vorgabezeiten (TAT). - Das Verfahren der Befundung und Kostenschätzung muss die Regelungen der HIL GmbH einhalten. Gleiches gilt für die Einhaltung der Rechnungsvorgaben. - Die Auftragsdokumentation zu dem instandgesetzten Fahrzeug muss vollständig und nachvollziehbar gestaltet sein. Nachvollziehbar bedeutet, dass diese auch dann nachvollzogen werden kann (durchgeführte Instandsetzungsmaßnahmen), ohne dass derjenige, der die Überprüfung durchführt bei der durchgeführten Instandsetzung zugegen war. Der Rückschluss auf die Personen (und damit Qualifikation), die die entsprechenden Prozessschritte durchgeführt haben, muss möglich sein. - Die vorgenannte Dokumentation ist für mindestens drei Jahre zu archivieren und der HIL GmbH auf Verlangen zur Verfügung zu stellen (Einsichtnahme). - Über jegliche Reklamationen der HIL GmbH erfolgt vom beauftragten Unternehmen eine schriftliche Stellungnahme. Für Fehler, die das beauftragte Unternehmen zu verantworten hat, enthält die Stellungnahme Maßnahmen des Unternehmens aus denen hervorgeht, dass besagter Fehler nicht mehr auftreten kann (kontinuierliche Verbesserung). 2. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für

das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1d - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräterichtlinie), besitzt. 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : SIEHE HIERZU KRITERIENKATALOG IN: RegLa - Anlage 1c 7. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: SYS - Haftpflicht 5/10 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle übliche Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 10 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/11/2026

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: The share of the contract that the tenderer intends to subcontract

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Deadline for receipt of requests to participate: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 7 VSVgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum

VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vorzulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militä

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart.

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HIL

Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation receiving requests to participate: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Region Südost

Description: Das prognostizierte Auftragsvolumen für den Leistungszeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029 beträgt ca. 5.481 (1.827 p.a.) Beauftragungen mit einem angenommenen Gesamtvolumen von 5.481 (1.827 p.a.) Stunden. Optional können zusätzlich insgesamt 2.741 (914 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 2.741 (914 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden.

Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden

(Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.827 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 1.827 Stunden.

Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 914 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 914 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zum Abruf der prognostizierten

Gesamtmenge oder der Optionen sowohl hinsichtlich der Menge als auch der Verlängerung.

Schätzwert für den Leistungszeitraum inkl. Mengenoption (ohne Verlängerungsoption):

1.109.903 EUR Schätzwert für das Optionsjahr 2030 (Verlängerungsoption inkl.

Mengenoption): 369.968 EUR Gesamter Schätzwert inkl. aller Optionen: 1.479.870 EUR

Internal identifier: 3

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

Options:

Description of the options: Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.)

Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald

die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die

Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden

(Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden.

Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074

Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 1 479 870,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1b - technischer Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar.

Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte-richtlinie), besitzt.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1c - QM Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : - Alle im Instandsetzungsprozess tätigen Personen müssen über eine adäquate Qualifikation verfügen. Diese kann u.U. teilweise auch über eine entsprechende Berufserfahrung hergeleitet werden (u.U. bedeutet, dass gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationsanforderungen natürlich nicht über eine Berufserfahrung kompensiert werden können). - Die Wareneingangsprüfung hat nach den Grundsätzen des §377 HGB zu erfolgen. - Die verwendeten Ersatzteile / zu erneuernden Baugruppen müssen einer qualifizierten Eingangsprüfung unterzogen werden (ist das das richtige Teil? Ist die Funktion sichergestellt => Prüfung bei Einbau). - Eine Zuordnung der demontierten Baugruppen/Teile zum jeweiligen Fahrzeug muss innerhalb des Instandsetzungsprozesses sichergestellt werden. - Die Lagerung von Ersatzteilen (inkl. Baugruppen) und anderweitiges Material, welches für eine ordnungsgemäße Instandsetzung benötigt wird, hat sicherzustellen, dass die Ersatzteile und das Material vor Umwelteinflüssen geschützt sind. - Schlecht- / Schadteile, die innerhalb des Instandsetzungsprozesses ausgebaut werden, sind eindeutig als solche (Schadteile) zu kennzeichnen, sodass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. - Der Abarbeitungsstand des instand zu setzenden Fahrzeugs in der Fertigung muss ersichtlich sein. Dies gilt im Besonderen im Bezug zum Abgleich mit den Vorgabezeiten (TAT). - Das Verfahren der Befundung und Kostenschätzung muss die Regelungen der HIL GmbH einhalten. Gleiches gilt für die Einhaltung der Rechnungsvorgaben. - Die Auftragsdokumentation zu dem instandgesetzten Fahrzeug muss vollständig und nachvollziehbar gestaltet sein. Nachvollziehbar bedeutet, dass diese auch dann nachvollzogen werden kann (durchgeführte Instandsetzungsmaßnahmen), ohne dass derjenige, der die Überprüfung durchführt bei der durchgeführten Instandsetzung zugegen war. Der Rückschluss auf die Personen (und damit Qualifikation), die die entsprechenden Prozessschritte durchgeführt haben, muss möglich sein. - Die vorgenannte Dokumentation ist für mindestens drei Jahre zu archivieren und der HIL GmbH auf Verlangen zur Verfügung zu stellen (Einsichtnahme). - Über jegliche Reklamationen der HIL GmbH erfolgt vom beauftragten Unternehmen eine schriftliche Stellungnahme. Für Fehler, die das beauftragte Unternehmen zu verantworten hat, enthält die Stellungnahme Maßnahmen des Unternehmens

aus denen hervorgeht, dass besagter Fehler nicht mehr auftreten kann (kontinuierliche Verbesserung). 2. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1d - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte richtlinie), besitzt. 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : SIEHE HIERZU KRITERIENKATALOG IN: RegLa - Anlage 1c 7. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die

ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: SYS - Haftpflicht 5/10 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle übliche Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 10 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/11/2026

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: The share of the contract that the tenderer intends to subcontract

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Deadline for receipt of requests to participate: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 7 VSVgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vorzulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militä

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart.

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation receiving requests to participate: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Region Südwest

Description: Das prognostizierte Auftragsvolumen für den Leistungszeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029 beträgt ca. 3.830 (1.277 p.a.) Beauftragungen mit einem angenommenen Gesamtvolumen von 3.830 (1.277 p.a.) Stunden. Optional können zusätzlich insgesamt 1.915 (638 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 1.915 (638 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.277 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 1.277 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 638 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 638 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zum Abruf der prognostizierten Gesamtmenge oder der Optionen sowohl hinsichtlich der Menge als auch der Verlängerung. Schätzwert für den Leistungszeitraum inkl. Mengenoption (ohne Verlängerungsoption): 775.474 EUR Schätzwert für das Optionsjahr 2030 (Verlängerungsoption inkl. Mengenoption): 258.491 EUR Gesamter Schätzwert inkl. aller Optionen: 1.033.965 EUR
Internal identifier: 4

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

Options:

Description of the options: Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 1 033 965,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Handelsregisterauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregisterauszeuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1b - technischer Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des

Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte-richtlinie), besitzt.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1c - QM Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : - Alle im Instandsetzungsprozess tätigen Personen müssen über eine adäquate Qualifikation verfügen. Diese kann u.U. teilweise auch über eine entsprechende Berufserfahrung hergeleitet werden (u.U. bedeutet, dass gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationsanforderungen natürlich nicht über eine Berufserfahrung kompensiert werden können). - Die Wareneingangsprüfung hat nach den Grundsätzen des §377 HGB zu erfolgen. - Die verwendeten Ersatzteile / zu erneuernden Baugruppen müssen einer qualifizierten Eingangsprüfung unterzogen werden (ist das das richtige Teil? Ist die Funktion sichergestellt => Prüfung bei Einbau). - Eine Zuordnung der demontierten Baugruppen/Teile zum jeweiligen Fahrzeug muss innerhalb des Instandsetzungsprozesses sichergestellt werden. - Die Lagerung von Ersatzteilen (inkl. Baugruppen) und anderweitiges Material, welches für eine ordnungsgemäße Instandsetzung benötigt wird, hat sicherzustellen, dass die Ersatzteile und das Material vor Umwelteinflüssen geschützt sind. - Schlecht- / Schadteile, die innerhalb des Instandsetzungsprozesses ausgebaut werden, sind eindeutig als solche (Schadteile) zu kennzeichnen, sodass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. - Der Abarbeitungsstand des Instand zu setzenden Fahrzeugs in der Fertigung muss ersichtlich sein. Dies gilt im Besonderen im Bezug zum Abgleich mit den Vorgabezeiten (TAT). - Das Verfahren der Befundung und Kostenschätzung muss die Regelungen der HIL GmbH einhalten. Gleiches gilt für die Einhaltung der Rechnungsvorgaben. - Die Auftragsdokumentation zu dem instandgesetzten Fahrzeug muss vollständig und nachvollziehbar gestaltet sein. Nachvollziehbar bedeutet, dass diese auch dann nachvollzogen werden kann (durchgeführte Instandsetzungsmaßnahmen), ohne dass derjenige, der die Überprüfung durchführt bei der durchgeführten Instandsetzung zugegen war. Der Rückschluss auf die Personen (und damit Qualifikation), die die entsprechenden Prozessschritte durchgeführt haben, muss möglich sein. - Die vorgenannte Dokumentation ist

für mindestens drei Jahre zu archivieren und der HIL GmbH auf Verlangen zur Verfügung zu stellen (Einsichtnahme). - Über jegliche Reklamationen der HIL GmbH erfolgt vom beauftragten Unternehmen eine schriftliche Stellungnahme. Für Fehler, die das beauftragte Unternehmen zu verantworten hat, enthält die Stellungnahme Maßnahmen des Unternehmens aus denen hervorgeht, dass besagter Fehler nicht mehr auftreten kann (kontinuierliche Verbesserung). 2. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1d - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte richtlinie), besitzt. 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : SIEHE HIERZU KRITERIENKATALOG IN: RegLa - Anlage 1c 7. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für

das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: SYS - Haftpflicht 5/10 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle übliche Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 10 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/11/2026

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: The share of the contract that the tenderer intends to subcontract

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Deadline for receipt of requests to participate: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 7 VSVgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vorzulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militä

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart.

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation receiving requests to participate: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

5.1. Lot: LOT-0005

Title: Region West

Description: Das prognostizierte Auftragsvolumen für den Leistungszeitraum 01.01.2027 bis 31.12.2029 beträgt ca. 3.380 (1.127 p.a.) Beauftragungen mit einem angenommenen Gesamtvolumen von 3.380 (1.127 p.a.) Stunden. Optional können zusätzlich insgesamt 1.690 (563 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 1.690 (563 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 1.127 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 1.127 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 563 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 563 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden. Der Auftraggeber hat keine Verpflichtung zum Abruf der prognostizierten Gesamtmenge oder der Optionen sowohl hinsichtlich der Menge als auch der Verlängerung. Schätzwert für den Leistungszeitraum inkl. Mengenoption (ohne Verlängerungsoption): 684.349 EUR Schätzwert für das Optionsjahr 2030 (Verlängerungsoption inkl. Mengenoption): 228.116 EUR Gesamter Schätzwert inkl. aller Optionen: 912.465 EUR

Internal identifier: 5

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50630000 Repair and maintenance services of military vehicles

Options:

Description of the options: Optional können zusätzlich insgesamt 1.074 (3.222 p.a.) Beauftragungen (Mengenoption) mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 3.222 (1.074 p.a.) Stunden für den Leistungszeitraum 01.09.2026 bis 31.12.2028 beauftragt werden. Sobald die Gesamtanzahl der prognostizierten Beauftragungen und der optionalen Aufträge in Höhe von 9.666 erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung ihre Wirksamkeit. Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.2. Place of performance

Town: Liegenschaften der Bundeswehr

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Optional kann die Rahmenvereinbarung um 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2030 verlängert werden (Verlängerungsoption). Die Planmenge für den Zeitraum der optionalen Verlängerung beträgt insgesamt ca. 2.148 Beauftragungen mit einem prognostizierten Volumen von 2.148 Stunden. Zusätzlich können nochmal im optionalen Zeitraum bis zum 31.12.2030 optional 1.074 Beauftragungen mit einem geschätzten Volumen von 1.074 Stunden (Mengenoption) beauftragt werden.

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 912 465,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es kann auf ein oder auf mehrere Lose geboten werden. Eine Zuschlagslimitierung ist nicht vorgesehen. Die Einzelheiten zu den Regelungen der Losvergabe werden im Rahmen der Angebotsaufforderung mitgeteilt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Zertifizierung Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1b - technischer Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach

Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüf-mittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräte-richtlinie), besitzt.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1c - QM Anteil (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende Vertragsstörungen) verpflichtet : - Alle im Instandsetzungsprozess tätigen Personen müssen über eine adäquate Qualifikation verfügen. Diese kann u.U. teilweise auch über eine entsprechende Berufserfahrung hergeleitet werden (u.U. bedeutet, dass gesetzlich vorgeschriebene Qualifikationsanforderungen natürlich nicht über eine Berufserfahrung kompensiert werden können). - Die Wareneingangsprüfung hat nach den Grundsätzen des §377 HGB zu erfolgen. - Die verwendeten Ersatzteile / zu erneuernden Baugruppen müssen einer qualifizierten Eingangsprüfung unterzogen werden (ist das das richtige Teil? Ist die Funktion sichergestellt => Prüfung bei Einbau). - Eine Zuordnung der demontierten Baugruppen/Teile zum jeweiligen Fahrzeug muss innerhalb des Instandsetzungsprozesses sichergestellt werden. - Die Lagerung von Ersatzteilen (inkl. Baugruppen) und anderweitiges Material, welches für eine ordnungsgemäße Instandsetzung benötigt wird, hat sicherzustellen, dass die Ersatzteile und das Material vor Umwelteinflüssen geschützt sind. - Schlecht- / Schadteile, die innerhalb des Instandsetzungsprozesses ausgebaut werden, sind eindeutig als solche (Schadteile) zu kennzeichnen, sodass eine Verwechslung ausgeschlossen ist. - Der Abarbeitungsstand des instand zu setzenden Fahrzeugs in der Fertigung muss ersichtlich sein. Dies gilt im Besonderen im Bezug zum Abgleich mit den Vorgabezeiten (TAT). - Das Verfahren der Befundung und Kostenschätzung muss die Regelungen der HIL GmbH einhalten. Gleiches gilt für die Einhaltung der Rechnungsvorgaben. - Die Auftragsdokumentation zu dem instandgesetzten Fahrzeug muss vollständig und nachvollziehbar gestaltet sein. Nachvollziehbar bedeutet, dass diese auch dann nachvollzogen werden kann (durchgeführte Instandsetzungsmaßnahmen), ohne dass

derjenige, der die Überprüfung durchführt bei der durchgeführten Instandsetzung zugegen war. Der Rückschluss auf die Personen (und damit Qualifikation), die die entsprechenden Prozessschritte durchgeführt haben, muss möglich sein. - Die vorgenannte Dokumentation ist für mindestens drei Jahre zu archivieren und der HIL GmbH auf Verlangen zur Verfügung zu stellen (Einsichtnahme). - Über jegliche Reklamationen der HIL GmbH erfolgt vom beauftragten Unternehmen eine schriftliche Stellungnahme. Für Fehler, die das beauftragte Unternehmen zu verantworten hat, enthält die Stellungnahme Maßnahmen des Unternehmens aus denen hervorgeht, dass besagter Fehler nicht mehr auftreten kann (kontinuierliche Verbesserung). 2. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: RegLa - Anlage 1d - UAN (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): 1. Eigenerklärung, des Bieters, dass er eine Fachwerkstatt für Nutzfahrzeuge ist und gesetzliche Prüfungen (DGUV) sowie Instandsetzung nach Herstellervorgaben an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten im Hinblick auf die ausgeschriebenen Versorgungsnummern durchführen darf. Der entsprechende Befähigungsnachweis zur Durchführung der DGUV-Prüfungen ist vorzulegen. 2. Eigenerklärung, des Bieters dass er die Durchführung von Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV) der gewerblichen Berufsgenossenschaften in der jeweiligen gültigen Fassung durchführt. Die Prüfungen erfolgen durch Personal des Auftragsnehmers oder Dritte (bspw. DEKRA, TÜV oder Hersteller). 3. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine stets aktuelle gerätebezogene technische Dokumentation auf Basis Arbeitsvorgangsebene besitzt, die zur sach- und fachgerechten Durchführung einer Instandhaltung zur Herstellung der Betriebs- und Verkehrssicherheit (das Produkt ist für den vorgesehenen Verwendungszweck uneingeschränkt ohne festgestellte Mängel verwendbar. Die Sicherheit der Benutzer oder Dritter ist nicht beeinträchtigt) geeignet ist. 4. Eigenerklärung, des Bieters dass alle zur Instandhaltung benötigten Sonderwerkzeuge, Vorrichtungen, Mess- und Prüfmittel im gebrauchsfähigen Zustand im Besitz sind und ausschließlich kalibrierte Mess- und Prüfmittel eingesetzt werden. Die gültige Kalibrierung muss jederzeit nachweisbar (Kalibrierschein) und am betreffenden Mess-/ Prüfmittel ersichtlich sein (z.B. Prüfplakette). Des Weiteren ist der Bewerber berechtigt Software auf bestimmte Bauteile (z.B. Steuergerät) aufzuspielen und zu bearbeiten. 5. Eigenerklärung, des Bieters dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräterichtlinie), besitzt. 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber über den Besitz und die Anwendung eines bestehenden Qualitätsmanagementsystems. Das Zertifikat ist nachzuweisen. oder Wenn kein Zertifikat über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem vorhanden ist, dann gilt nachfolgende Verpflichtung: dass sich der Bewerber zur uneingeschränkten Einhaltung der nachfolgenden geforderten Forderungen bzgl. der Qualitätsmerkmale (die HIL GmbH führt hierzu ggfs. ein entsprechendes Audit im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes als auch ggf. nach Zuschlag im Hinblick auf die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen durch, dass Ergebnis hieraus entscheidet über die qualitative Eignung und ggf. daraus resultierende

Vertragsstörungen) verpflichtet : SIEHE HIERZU KRITERIENKATALOG IN: RegLa - Anlage 1c 7. Eigenerklärung, des Bieters, dass er sich verpflichtet, im Rahmen der Leistungserbringung Schweißarbeiten nach DIN EN ISO 3834-2 (Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen in Werkstätten und auf Baustellen) an den Fahrzeugen durchzuführen. Die Betriebsstätte, in der die schweißtechnischen Tätigkeiten erfolgt, hat den Nachweis einer entsprechenden Zertifizierung zu erbringen. Ein höherwertiges Zertifikat nach DIN 2303 wird akzeptiert. Werden schweißtechnische Notwendigkeiten für die ordnungsgemäße Leistungserbringung festgestellt, sind diese umgehend der HIL GmbH anzuzeigen (Erstellung KVA). Die Durchführung bedarf einer gesonderten Beauftragung.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: SYS - Haftpflicht 5/10 Mio. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle übliche Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 5 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 10 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 28/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/11/2026

Terms of submission:

Obligatory indication of subcontracting: The share of the contract that the tenderer intends to subcontract

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYRP6K7MN>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: 1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Deadline for receipt of requests to participate: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Umfang der Nachforderungen ergibt sich aus § 22 Abs. 7 VSVgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vorzulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militä

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Erfolgt die Bezuschlagung des Angebotes im Vergabeverfahren nicht im Wettbewerb im Sinne des § 4 VO PR 30/53, kommt bei Vergaben, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat und der Wert je Einzelauftrag 5.000,00 EUR netto und deren Gesamtwert im Kalenderjahr 125.000,00 EUR netto übersteigt, die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung. In dem Fall gilt ein Selbstkostenpreis als Selbstkostenfest-, Selbstkostenricht- oder Selbstkostenerstattungspreis gemäß §§ 5 bis 8 VO PR Nr. 30/53 als vereinbart.

Subcontracting:

The contractor must indicate any change of subcontractors during the execution of the contract.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Organisation receiving requests to participate: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH

Registration number: 992-80013-14

Postal address: Josef-Wirmer-Straße 2-8

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: robert.schimmang@hilgmbh.de

Telephone: +49 228-4463-2313

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Contact point: 992-80013-14

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: d0346ba5-2e74-4451-899b-46d69ca52c50 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 18
Notice dispatch date: 05/10/2026 08:15:27 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 687387-2026
OJ S issue number: 193/2026
Publication date: 06/10/2026